

Informationen für Teilnehmer und Eltern der ADVENTURE CAMPS 2009

Herzlich willkommen bei den *Adventure Camps* 2009. Hier haben wir Ihnen alle wichtigen Informationen vorab zusammengestellt:

1. Termine

Wir veranstalten dieses Jahr drei *Adventure Camps*:

Camp 1: Hohenbüchen i. Ith (Niedersachsen)	29.-31.05.2009
Camp 2: Neuburg a. d. Donau (Bayern)	02.-04.06.2009
Camp 3: Neuburg a. d. Donau (Bayern)	05.-07.06.2009

2. Unser Team

Natürlich stehen das Wohlbefinden und die Sicherheit aller Teilnehmer an erster Stelle. Das *Adventure Camp*-Team besteht aus bestens fachlich ausgebildeten Betreuern. Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner, dem Reiseveranstalter „Camp Adventure“ (www.campadventure.de), der seit 2002 erfolgreich die positiven Aspekte von deutschen Ferienlagern mit denen kanadischer Sommercamps verbindet, achten wir bei der Auswahl der Betreuer neben Sportlichkeit und kreativer bzw. künstlerischer Begabung besonders auf eine fundierte Ausbildung (Jugendgruppenleitung) und vielfältige Praxiserfahrung.

3. Allgemeines

Das Alter der Teilnehmer liegt zwischen 11 und 15 Jahren. Die Unterbringung erfolgt in Zelten (Mädchen und Jungen getrennt). Die Teilnehmer werden in Zeltgruppen von 8-10 Jugendliche mit jeweils einem Betreuer aufgeteilt. Die Zeltgruppen übernehmen verschiedene organisatorische Aufgaben, so dass jeder seinen Teil zum Gelingen des Camps beitragen kann und dabei auch lernt, in der Gemeinschaft Verantwortung für andere zu übernehmen.

- Hohenbüchen i. Ith:

Der Zeltplatz befindet sich in einem kleinen Wald (Sanitärgebäude mit WC und Duschen vorhanden). Für gemeinsame Aktionen stehen 2 Versammlungszelte, ein Lagerfeuerplatz und ein Aufenthaltsraum für bis zu 40 Personen zu Verfügung. Neben sehr guten Klettermöglichkeiten bietet der Platz viel freies Gelände für unsere Sportspiele und einen tollen Wald zum Erkunden.

- Neuburg a. d. Donau:

Der Jugendzeltplatz Schwaighözl, ein idealer Pfandfinderzeltplatz, ist mitten im dichten Wald gelegen und kann über einen kleinen Waldweg erreicht werden (Duschcontainer und Sanitäranlagen sind vorhanden). Die Donau, viele Badeseen sowie ein Fischweiher in der Nähe sorgen für optimale Bedingungen für Spiel und Sport im Wasser, ein Klettergarten in der näheren Umgebung für Spaß in luftiger Höhe. Auch bei schlechtem Wetter können prima (trockene) Aktivitäten stattfinden, da der Zeltplatz über eine offene Halle sowie eine kleinen „Hexenhütte“ verfügt.

4. Camp-Organisation und Zusammenleben

Das gesamte Organisationsteam ist bestrebt, den Teilnehmern möglichst viel Freiraum zu lassen. Wir sind jedoch der festen Überzeugung, dass Jugendliche im Teenageralter auch Grenzen brauchen, um sich an ihnen zu „reiben“. Unsere faire und klare Grenzsetzung – wie z. B. die unserer Philosophie entsprechende Nicht-Duldung von Tabak-, Alkohol- und Drogenkonsum im Camp – hilft uns dabei, allen Teilnehmern ein positives und gesundes Erlebnis mit vielen tollen Aktivitäten zu ermöglichen. Gleiches gilt natürlich für jede Form von Diskriminierung und Gewalt!

Wir werden im Camp nicht nur gemeinsam sportlich und kreativ Aktiv sein, sondern auch gemeinsam mit den Jugendlichen das Camp organisieren. Das bedeutet, dass *jeder* verpflichtet ist, bei seinen Diensten ordentlich mit anzupacken und sein Bestes zu geben, um das Camp sauber zu halten. Die Dienste wie Kochen, Campanlage sauber halten, Müllsammeln etc. werden gleichmäßig auf alle Zeltgruppen verteilt.

5. Aktivitäten und Aktionen

Bei unseren sportlichen Aktionen (z. B. div. Kletteraktionen, Bogenschießen, BMX/MTB-Biken, Frisbee, Volleyball, Fußball, Badminton, Jonglage-Bälle, „Survival-Action“) und kreativen Aktivitäten geht es uns nicht um Höchstleistungen, sondern vielmehr darum, jedem Einzelnen die Möglichkeit zu geben, eigene Grenzen zu erkennen und zu überwinden.

Zusammen in der Gruppe und durch unsere umfassend geschulten Betreuer unterstützen wir die Jugendlichen dabei. Die Teilnehmer sollen erfahren, dass Aufgaben, an die sie sich alleine vielleicht nie herangewagt hätten, im Team leichter zu lösen sind. In Rollenspielen erlernen sie, sich in andere Menschen und andere Situationen hineinzuversetzen und so Stärken und Schwächen in der Gruppe miteinander auszugleichen.

6. Tagesablauf im Camp (exemplarisch)

1. Camptag:

- Ab nachmittags Ankunft aller Teilnehmer
- Vorstellung des Teams und der Aktionen fürs Wochenende
- Einteilung der Zeltgruppen (1 Zelt max. 10 Teilnehmer)
- Aufgabeneinteilung für Dienste etc.
- Aktionen zum Kennen lernen
- Abendessen
- Ausklingen des Abends am Lagerfeuer

2. Camptag

- Frühstück
- Warming up
- Aktionen in Gruppen im Wechsel:
 - o Klettern („High Ropes“ und „Low Ropes“)
 - o Action & Kreativ (Survival, BMX/MTB, Sportspiele, Basteln und Bauen)
 - o Sucht- und Gewaltprävention
- Freies Spiel bzw. Zeit zum Ausruhen
- Grillen am Lagerfeuer
- Party mit Vorstellung der kreativen Teile

3. Camptag

- Frühstück
- Warming up
- Vorstellung und Bewerbungsinfos Leadership Programm
- Mittagessen
- Verabschiedung
- Ab mittags Abfahrt aller Teilnehmer

7. Leadership Programm und Junior Teamer

Nach ihrem Aufenthalt im *Adventure Camp* können sich die Teilnehmer für das *Leadership Programm* bewerben. Detaillierte Informationen zur Gestaltung der Bewerbung erhalten die Teilnehmer am letzten Camptag. Wir wählen die besten Bewerbungen aus und laden die Siegerteams (max. 25 Teilnehmer) aller Voraussicht vom 01.-04.10.2009 nach Schneizdreuth (Bayern) zu einem viertägigen Camp ein.

Im Rahmen dieses zusätzlichen Camps werden die teilnehmenden Jugendlichen bezüglich ihrer Lebens- und Sozialkompetenz praktisch wie auch theoretisch gefördert und sensibilisiert. Spannende sportliche Aktivitäten wie Canyoning und Klettern sowie einem Hike über Nacht sollen in besonderem Maße das Gemeinschaftsgefühl stärken und die Teambildung fördern. Abgerundet wird das Programm durch Hintergründe, Diskussionen und Gruppenspielen zum Themenbereich Sucht- und Gewaltvorbeugung.

Zudem erhalten die Absolventen des *Leadership-Programms* die einmalige Chance, als Junior-Teamer bei den *Adventure Camps 2010* mit dabei zu sein und bei der Gestaltung und Durchführung dieser Camps mitzuwirken. Jeder Junior-Betreuer bekommt im Anschluss ein Junior-Teamer-Zertifikat.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung:

Camp Adventure e.K.
Siemersplatz 4
22529 Hamburg
Tel: 040-43 26 19 82
Fax: 040-41 70 99
E-Mail: info@campadventure.de
Internet : www.campadventure.de